

Medieninformation

151/2025

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 1. Dezember 2025

Reallöhne in Sachsen im 3. Quartal 2025 gestiegen

Der durchschnittliche Reallohn lag in Sachsen im 3. Quartal 2025 um 2,5 Prozent höher als im Vorjahresquartal. Die preisbereinigte Lohnsteigerung ergab sich aus einem Anstieg der Nominallöhne um 4,9 Prozent und der Teuerungsrate von 2,2 Prozent.

Gegenüber dem Vorquartal (2. Quartal 2025) hat sich der Reallohnanstieg von 2,2 auf 2,5 Prozent erhöht. Das ist auf den höheren Anstieg des durchschnittlichen Nominallohns und die gesunkene Inflationsrate zurückzuführen.

Insgesamt ist seit dem 2. Quartal 2023 durchweg eine Erhöhung der Reallöhne zu verzeichnen. Maßgeblichen Einfluss hat dabei der deutlich niedrigere Anstieg des Preisniveaus ab 2024. Die bis zum 1. Quartal 2025 tendenziell schwächer werdende Dynamik der Nominallohnsteigerungen setzt sich nicht fort.

Hinweis:

Der Nominallohnindex bildet die Entwicklung der Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich Sonderzahlungen ab, während der Reallohnindex über die preisbereinigte Verdienstentwicklung Auskunft gibt. Die Veränderung des Verbraucherpreisindex bildet die durchschnittliche Entwicklung der Verbraucherpreise ab und wird auch als Teuerungs- oder Inflationsrate bezeichnet.

Die Ende 2024 ausgelaufene Inflationsausgleichsprämie wurde in der Verdienststatistik als Bestandteil des Gesamtbruttoentgelts erfasst und daher bei den Verdienstindizes berücksichtigt. Das kann sich auch im Jahr 2025 noch auf die Entwicklung der Verdienstindizes auswirken. Bei der Inflationsausgleichsprämie handelte es sich um eine freiwillige Leistung der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die diese ihren Beschäftigten steuer- und abgabenfrei bis zu einer Höhe von 3.000 Euro gewähren konnten. Sie war Teil des dritten Entlastungspakets der Bundesregierung und sollte die Belastung der Bürgerinnen und Bürger durch die hohe Inflationsrate abfedern.

Auskunft erteilt: Frau Trautmann, Tel.: 03578 33-3200

Daten sind für das Land Sachsen erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/verdienste.html>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Instagram: statistik.sachsen

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Entwicklung der Reallöhne, der Nominallohne und der Verbraucherpreise in Sachsen ab dem 1. Quartal 2023

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %

